

Neapel

Neben dem quirligen Charakter der Metropole Süditaliens ist weniger bekannt, welch führende Rolle auf europäischem Niveau Neapel auch kennzeichnet – herausragend die Fassade des Palazzo Reale, - die erste ihrer Art in Europa ! Kleinodien fürstlicher Bauweise stellen die zierreich geschwungenen Treppenhäuser der Adelpalais des 18. Jahrhunderts dar. Die in Tuffstein gehauenen „pozzi“ der Antike dienten 2500 Jahre der Wasserversorgung der Millionenstadt ! All das umrahmt von einer Landschaft, die entstand, als Gott die Büchse mit ‚Schönheit‘ aus der Hand fiel . . .

1. Tag: Anreise nach Neapel, Transfer zum gediegenen *****Grand Hotel Parker's; am Nachmittag erster Spaziergang zur Altstadt, über die „Villa Communale“ zum Palazzo Reale. (AE)

2. Tag: Entlang der grieschisch-römischen „spaccanapoli“: die großartige Jesuitenkirche Il Gesù Nuovo, der Majolikakreuzgang von Sta.Chiara; spezifisch neapolitanische Frömmigkeit begegnet uns in Sta. Maria del Purgatorio, den hingeflossen liegenden Christus bewundern wir in der Capella San Severo; der Rundgang endet in der Tiefe: dem in Europa einmaligen unterirdischen Neapel („Napoli sotterraneo“, ca. 40 m tief, Pullover !). Am Nachmittag können Sie das urbane Flair genießen in der elegantissima ‚via di Chiaia‘ oder Gelegenheit zum Besuch des National Museums, mit u.a. Fresken aus Pompeij (viele mehr als vor Ort !).

3. Tag: Besuch der in Fels gearbeiteten Kapellen und Gebetsräume der frühchristlichen Grablege ‚Catacombe di S. Gaudioso‘ oder S.Gennaro; anschließend Besichtigung der königlichen Kunstsammlungen des Schlosses „Reggia di Capodimonte“ (mit Park) und seiner Gemäldegalerie (Werke von Tizian, Parmiganino, Caravaggio u.a.) und seinem sublimen Rokoko-Cabinet. Am frühen Nachmittag Fahrt zur humanistisch dekorierten Fassade des Palazzo Penna, Besichtigung des hochbarocken Torso des Palazzo Donn'Anna (außen, da innen Privatwohnungen – jedoch mit Strand !) und genießen danach den Blick auf Neapel und seinen Golf vom Stadthügel „Posillipo“ („Sorgenfrei“).

4. Tag: Wir betrachten die frühchristlichen Mosaiken (5.Jh.) von Sta. Reparata und Besichtigung des spätmittelalterlichen Reiterstandbildes von König Ladislaus - 'witzig' und beeindruckend: platziert über dem Spitzbogen ! in der Kirche S. Giovanni a Carbonara. Danach begegnen wir einer neapolitanischen Spezialität: der Inszenierung der Treppenhäuser als Architekturkomplexe im 18. Jahrhundert (Palazzo dello Spagnolo und Pal. Sanfelice).

5. Tag: Ausflug zur Sonneninsel Capri: Spaziergang (1 Std.) zur Kaiservilla des Tiberius; Nachmittag zur freien Verfügung, z.B. um die Villa des Axel Munthe in Anacapri aufzusuchen oder sich von der „Grotta Azzurra“ faszinieren zu lassen.

6. Tag.: Vormittags Zeit für letzte Einkäufe – auf feinem urwüchsigen Markt ? Im Laufe des Tages Transfer zum Flughafen.

Preise und Leistungen nach Abprache.